

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock und dessen Umgebung.

Verantwortlicher Redakteur, Drucker und Verleger: E. Dannebohn in Eibenstock.
45. Jahrgang.

Erscheint

wöchentlich drei Mal und zwar
Dienstag, Donnerstag u. Sonn-
abend. Insertionspreis: die
kleinspaltige Zeile 10 Pf. Im
amtlichen Theile die gespaltene
Zeile 25 Pf.

Abonnement

viertelj. 1 M. 20 Pf. einschließl.
des „Illustr. Unterhaltungsbl.“
u. der Humor. Beilage „Seifen-
blasen“ in der Expedition, bei
unsern Voten sowie bei allen
Reichspostanstalten.

Nr 45.

Sonnabend, den 16. April

1898.

Zufolge eines Beschlusses des Gesamtministeriums ist der **23. April** dieses Jahres aus Anlaß der mit diesem Tage verbundenen gleichzeitigen Feier des Allerhöchsten Geburtstages und Regierungsjubiläums Seiner Majestät des Königs **bei allen Behörden, Lehranstalten u. s. w. als Feiertag zu behandeln.**
Schwarzenberg, am 14. April 1898.

**Königliche Amtshauptmannschaft.
Fehr. v. Wirsing.**

Bekanntmachung, den Fortbildungsschulunterricht betreffend.

Der Unterricht in der Fortbildungsschule beginnt
Montag, den 18. April ds. Js., Abends 6 Uhr.

Es werden daher hiermit alle zum Besuche der Fortbildungsschule verpflichteten Personen, Lehrlinge und dergl., sowohl die bereits in hiesiger Stadt wohnhaften, als auch die erst jetzt oder später von auswärts zuziehenden, sowie deren Eltern und Lehrherren auf nachstehende gesetzliche Bestimmung aufmerksam gemacht u. zu deren Befolgung aufgefordert. Zum Besuche der Fortbildungsschule sind verpflichtet:

- 1) alle diejenigen Knaben, die am Schlusse des abgelaufenen Schuljahres aus der Volksschule entlassen worden sind, mit Ausnahme derer, die eine mittlere oder höhere Volksschule bis zum 15. Lebensjahre besucht und die ihrem Alter entsprechende Klasse erreicht haben,
- 2) alle diejenigen Knaben, die zwar bereits eine höhere Lehranstalt (Gymnasium, Realschule, Seminar) besucht, diese aber vor vollendetem 15. Lebensjahre verlassen oder, obwohl sie die Lehranstalt bis zum 15. Lebensjahre besucht haben, die ihrem Alter entsprechende Klasse nicht erreicht haben.

Der Unterricht in der allgem. Fortbildungsschule findet wie im vergangenen Jahre

Montags Nachmittags 6—8 Uhr

und zwar im alten Schulgebäude statt.

Die Ausnahme erfolgt

Montag, den 18. April, Nachmittags 6 Uhr

im Zimmer Nr. 7 der alten Schule. Beizubringen ist das Entlassungszeugniß aus der Volksschule.

Diesjenigen, welche wiederrechtlich den Eintritt in die Fortbildungsschule verweigern, bez. deren Besuch vernachlässigen, nach Befinden auch deren Eltern, Erzieher, Lehrherren, Dienstherrschaffen und Arbeitgeber, sofern ihnen bei Versäumnissen eine Verschuldung zur Last fällt, werden nach § 5 des Volksschulgesetzes mit einer Geldstrafe bis zu 30 M., an deren Stelle im Nichtzahlungsfalle Haft zu treten hat, bestraft.
Eibenstock, den 14. April 1898.

Der Rath der Stadt.

Hesse.

Gnädigst.

Bekanntmachung.

Die rückständigen **Brandversicherungsbeiträge** für den 1. Termin 1898 sind bei Vermeidung der Zwangsvollstreckung bis spätestens

zum 20. dieses Monats

an die hiesige Stadtsteuer-Einnahme zu entrichten.

Eibenstock, am 13. April 1898.

Der Rath der Stadt.

Hesse.

G.

Bekanntmachung.

Der von der **land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft** anher gelangte Auszug aus der Heberolle für den hiesigen Bezirk auf das Jahr 1897, sowie das Betriebsunternehmer-Verzeichniß nebst Nachträgen liegen während zweier Wochen vom 16. ds. Mts. ab zur Einsichtnahme der Beteiligten hier aus.

Der auf 2.55 Pfennige für jede beitragspflichtige Steuerinheit bestimmte Beitrag ist bei Vermeidung der Zwangsbeitreibung

Tagesgeschichte.

— Deutschland. Das Ergebnis der Viehzählung im Reiche am 1. Dezember v. Js. ist folgendes: Es wurden gezählt 4,038,486 Pferde, 18,490,872 Stück Rindvieh, 10,866,772 Schafe und 14,274,557 Schweine. Der namhafte Fortschritt in der Hebung des Viehbestandes im Allgemeinen, der sich bereits für Preußen feststellen ließ, erstreckt sich also, wie anzunehmen war, über das ganze Reich. Vom 10. Januar 1873 bis zum 1. Dezember 1897 vermehrten sich die Pferde um 686,254, das Rindvieh um 2,714,070, die Schweine um mehr als das Doppelte, nämlich um 7,150,469 Stück. Die Zahl der Schafe ist dagegen um mehr als das Doppelte, nämlich um 14,132,634 Stück zurückgegangen, woran allein Preußen mit über 11 Mill. Stück beteiligt ist.

— Das Neuter'sche Bureau meldet aus Hongkong: Se. Königl. Hoheit Prinz Heinrich von Preußen ist am Mittwoch an Bord der „Gefion“ nach Shanghai in See gegangen. Die „Deutschland“ wird die Weiterreise erst später antreten.

— Mit dem Verkauf der beiden Schnelldampfer „Normannia“ und „Columbia“ durch die Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft an die Londoner Firma H. E. Woff u. Co., welche sie nach Spanien weiter verkauft hat, scheiden zwei für den Kriegsfall bestimmte Hilfskreuzer unserer Flotte aus den Listen, so daß nach den neuen Schiffslisten zur Zeit nur

noch 10 große Schnelldampfer für den Dienst als Auxiliarkreuzer bestimmt sind. Beide Schiffe waren zu Anfang dieses Jahres von Stapel gelaufen und hatten eine mittlere Geschwindigkeit von 20 Seemeilen in der Stunde. Die „Normannia“ war bereits im Sommer 1895 einmal zu einer Probeindienststellung unter der Kriegsflagge, indem das Schiff unter dem Befehl des Korvettenkapitän's Truppel kriegsschiffsmäßig ausgerüstet und armirt worden war. Nunmehr sind von den Schiffen der Hamburg-Amerika-Linie nur noch die beiden Schnelldampfer „Fürst Bismarck“ und „Auguste Viktoria“ für den Hilfskreuzerdienst bestimmt, während der Bremer Lloyd im Kriegsfall 10 seiner Schnelldampfer der Marineverwaltung zur Verfügung zu stellen hat. Durch die weiteren Neubauten der beiden großen Gesellschaften wird indessen demnächst die Zahl der Hilfskreuzer vergrößert werden, so daß der Verkauf der beiden Dampfer nach dem Auslande für die Zwecke unserer Kriegsstotte nicht von wesentlicher Bedeutung ist.

— Frankreich. Paris, 14. April. Hier weilende amerikanische Offiziere erhielten Ordre, sofort nach der Heimath zurückzukehren. Unter denselben befindet sich auch der amerikanische Weltausstellungskommissar Ertle.

— Griechenland. Prinz Georg, von dessen Kandidatur auf den Gouverneurposten von Areta es in letzter Zeit auffallend still geworden ist, tritt in nächster Woche seine seit langem angekündigte Reise nach Paris, London und Petersburg an. — Auf Areta ist am Dienstag die österreichisch-ungarische Truppenabtheilung nach der Heimath eingeschifft und die Flagge

Oesterreich-Ungarns auf dem Stadtwall von Ranea eingezogen worden.

— Spanien. Madrid, 14. April. Die Blätter betrachten den Krieg als unvermeidlich. Die Washingtoner Meldungen riefen eine tiefgehende Erregung hervor; man protestirt einstimmig gegen die Verleumdung, daß die Katastrophe der „Maine“ durch spanische Offiziere verschuldet sei, man könne beweisen, daß niemals ein Torpedo im Hafen von Havana gelegt gewesen sei. — Beim Verlassen des Ministerraths erklärte einer der Minister, der Konflikt stehe dicht vor der Entscheidung. Spanien habe sein Möglichstes gethan, um den Krieg zu vermeiden. Sicher seines Rechts, sei es bereit, sich zu vertheidigen. Nach dem Ministerrath traten die Minister nochmals zusammen und beschloßen, an die Vertreter der Großmächte eine Note zu senden, in welcher die Beschlüsse des Ministerraths bekannt gegeben und die Lage auseinandergeklärt wird.

— Madrid, 14. April. Don Carlos erließ einen Aufruf, in welchem er mit dem sofortigen Ausbruch des Bürgerkrieges droht, wenn weitere Zugeständnisse an Amerika gemacht würden. In Barcelona, Valencia und Saragossa fanden große Kundgebungen als Ausdruck der allgemeinen Stimmung gegen weitere Zugeständnisse Spaniens statt.

— Amerika. Das Repräsentantenhaus in Washington hat am Mittwoch mit erdrückender Majorität den Bericht seiner Kommission angenommen, der in höchstem Maße provokatorisch und beleidigend gegenüber Spanien sich ausdrückt und unzweifelhaft

bis 30. April ds. Js.

an den mit der Einziehung beauftragten Schuhmann oder an Rathsstelle abzuführen, dies auch im Falle Einspruchs, der an die Geschäftsstelle der Genossenschaft (Dresden, Wienerstraße 13.) zu richten ist.

Eibenstock, den 13. April 1898.

Der Rath der Stadt.

Hesse.

Müller.

Bekanntmachung.

Das königliche Ministerium des Innern hat aus Anlaß der bevorstehenden Jubiläums-Festlichkeiten mittelst Verordnung vom 26. März 1898 zu einer allgemeinen **Höhenbeleuchtung** fürs ganze Land Genehmigung erteilt.

Es wird dies mit der Aufforderung bekannt gegeben, falls hier Höhenbeleuchtung geplant wird, dies Vorhaben **bis zum 21. April 1898** in der Rathregistratur des unterzeichneten Stadtrathes anzuzeigen.

Eibenstock, den 13. April 1898.

Der Rath der Stadt.

Hesse.

Dank.

Zur Erinnerung an die Confirmation und den erstmaligen Abendmahlsgenuß ihrer Tochter hat eine hochgeschätzte Familie von hier der hiesigen Kirche eine werthvolle Gabe in der Gestalt einer silbernen, innen vergoldeten Abendmahlskanne zum Geschenk gemacht. — Für diese Kundgebung treuer kirchlicher Gefinnung und edler Wohlthätigkeit spricht der unterzeichnete Kirchenvorstand hierdurch seinen herzlichsten Dank aus.

Eibenstock, den 13. April 1898.

Der Kirchenvorstand.

Vöttrich, P.

Frühjahrs-Kontrol-Verfammlungen betr.

Die diesjährigen Frühjahrs-Kontrol-Verfammlungen in dem Amtsgerichtsbezirk Eibenstock, zu welchen sämtliche Mannschaften der Landwehr 1. Aufgebots und der Reserve, die Dispositions-Urlauber, sowie die zur Disposition der Ersatzbehörden Entlassenen und die Ersatzreservisten — das sind die Jahrgänge 1897 bis mit 1885 — zu erscheinen haben, werden abgehalten:

1. in Schönheide, vor dem Rathhause:

Donnerstag, den 21. April 1898, Vormittags 9 Uhr

für die Beurlaubten aus Schönheiderhammer, Ober- und Unterstühengrün und Neuheide.
Nachmittags 2 Uhr,

2. in Eibenstock, im Feldschlößchen:

Freitag, den 22. April 1898, Vormittags 9 Uhr,

für die Beurlaubten aus Eibenstock.
Nachmittags 1 Uhr,

für die Beurlaubten aus Hundshübel, Neidhardtsthal, Muldenhammer, Carlsfeld, Wildenthal, Wolfsgrün, Blauensthal und Sosa.

Besondere Stellungsbefehle und öffentliche Anschläge werden nicht ausgegeben.

Unentschuldigtes Ausbleiben oder **zu spätes Eintreffen** auf dem Kontrol-
plage wird mit **Arrest** bestraft.

Gesuche um Befreiung von der Kontrol-Verfammlungen sind, gehörig begründet und beglaubigt, **rechtzeitig an den Bezirksfeldwebel** einzureichen.

Eisenbahn-Jahrespreisermäßigung wird nicht gewährt.

Die **Unterschwärzer** und **Rannschaften**, welche in der Zeit vom 1. Oktober 1885 bis 31. März 1886, bezw. vom 1. Oktober 1890 bis 31. März 1891 eingetreten sind, sowie die **Ersatzreservisten**, welche 1865 geboren sind, haben ihre **Militär- bezw. Ersatzreservepässe bis zum 12. April d. J. an das Hauptmelde-
Amt Schneeberg** einzureichen.

Die übrigen Mannschaften haben die Pässe zu den Kontrolverfammlungen mitzubringen.

Königliches Bezirks-Kommando Schneeberg.

Robert Walther

Schulstrasse 11. Zwickau i. S. Schulstrasse 11.
Holzbildhauerei. Drechslerei. Friserei.
Hobelwerk.

Specialitäten für Möbelfabriken und Tischler.
Ausführung aller Holzschneidereien von den einfachsten bis zu den kunstvollsten.

Pfund's
Condensirte Milch

Vorzügliches Kindernährmittel

von jahrelanger Haltbarkeit, für Haushaltungs- und Küchenzwecke, sowie für Bäcker u. Conditoren unentbehrlich, in Blechdosen, welche ohne Messer und Scheere geöffnet werden, empfehlen
Dresdner Molkerei

Gebrüder Pfund

Hauptkontor: Bautzner Strasse 79.
Zu haben in Eibenstock: H. Lohmann, Drogerie
G. Emil Tittel, Colon.

Achtung!
Sehr gute Saat- und Speisekartoffeln sind eingetroffen. Christiantaer rauhe Halbrothe, Damerische Halbrothe, weiße magnum bonum, Wölferdörfer, Reichsanzler treffen nächste Woche ein und empfiehlt **Alise Günzel**, Grünwaarenhandlung.

Wollen Sie Ihre **Wäsche** wirklich gut u. vortheilhaft waschen, so kaufen Sie **Elfenbein-Seife** oder **Elfenbein-Seifenpulver** mit der Schuhmarke „Elefant“. In fast allen Colonialwaarenhandlungen zu haben, doch achte man auf Schuhmarke „Elefant“ u. verlange die echte Elfenbein-Seife von **Günther & Haussner, Chemnitz-Kappel.**

Volta-Kreuz!
Vom kaiserlichen Patentamt der Apparat selbst geschützt, als auch unter 20 027 D. R. P. Sch. eingetragen — 0,28 Volt Elektromotor-Kraft, laut Akten nachweislich; kein Sympthiamittel; — oder die elektr. magnet.

Volta-Uhr.

Du ahnst es nicht!

wie leicht sich Jeder mann, ob arm oder reich, jung oder alt für wenig Geld seine Gesundheit bis in das späteste Alter bewahren u. sein Leben somit verlängern kann, ohne Berufsänderung, durch einfaches Tragen des geschl. elektr. magnet. parfüm. **Volta-Kreuzes** Nr. 20 027 oder der **Volta-Uhr.**

Kein Geheimmittel!
Das **Volta-Kreuz** oder die **Volta-Uhr** ist eine elektrische Säule in Jedermanns Bereich.

Leset es Alle, die ihr Leidet an Gicht, Rheumatismus, Appetit- und Schlaflosigkeit, Kreuz- und Gesichts-schmerzen, Magenleiden aller Art. Versucht es Alle.
Das geschl. geschl. elektr. magn. parfüm. **Volta-Kreuz** Nr. 20 027 oder die **Volta-Uhr** wurde schon vielfach erfolgreich erprobt bei Neuralgie, Nervenschwäche, Migräne, Aufgeregtheit, Dunkelwerden vor den Augen, bei kalten Händen und Füßen, Hypochondrie, Bleichsucht, hysterischen Anfällen, Asthma, Lähmung, Krämpfen, Bettlägen, Hautkrankheit, Hämorrhoiden, Taubheit und Ohrenschmerzen, Kopf- u. Zahnschmerzen usw., wie die täglich einlaufenden Dank- und Anerkennungs-schreiben beweisen.

15 Jahre Rheumatismus leidend! Hansham. Ich litt 15 Jahre an Rheumatismus, Schlaf- u. Appetitlosigkeit, Kreuz- u. Gesichts-schmerzen; nachdem ich aber seit vier Wochen Ihr Volta-Kreuz Nr. 20 027 trage, bin ich von meinen Schmerzen befreit. **Anna Weis**, Bergmannsgattin.

Herr königl. Gendarm Bergehrer (Rittersfels) äußert sich wie folgt über die aus der **Neuen Münchner Kind-Drogerie, Müllerstr. 39, München**, bezogenen **Volta-Kreuz** Nr. 20 027: „Ich bin stets bereit, dieses Heilmittel Jedem zu empfehlen. Ich, sowie mein Kamerad **Karl Meier** hiesiger Station sind von unserem Rheumatismus und Kopfschmerzen befreit worden und fühlen uns deshalb verpflichtet, unsern wärmsten Dank auszusprechen, was Sie jederzeit öffentlich kund geben dürfen.“

Herzleiden, Schlaflosigkeit, Bleichsucht.
Sophthau b. Landsbut. Ich litt 2 1/2 Jahre an schmerzhaftem Herzleiden, Schlaflosigkeit und Bleichsucht und bin durch Ihr **Volta-Kreuz** Nr. 20 027 innerhalb 4 Wochen von diesem Leiden erlöst. Kann daher dasselbe Jedermann bestens empfehlen, wodurch ich meinen innigsten Dank ausspreche. Senden Sie zc.
Walburga Altshäffel.

Frauen, Mädchen sollten in kritischer Zeit stets das bewährte **Volta-Kreuz** Nr. 20 027 oder die **Volta-Uhr** tragen, denn es lindert fast immer Schmerzen und bewahrt vor üblen Folgen, die schon so manches junge Leben in dieser kritischen Periode dahingerafft.

Das geschl. geschl. elektr. magn. parfüm. **Volta-Kreuz** Nr. 20 027 ist einzig und allein zu beziehen a. M. 1,00 und das stärker und schneller wirkende a. M. 2,00 — und M. 3,00, **Volta-Uhr** a. M. 3,00 — in vielen Apotheken und Droguerien.

In Eibenstock:
Drogerie Lohmann.
Wo nicht erhältlich, direkt durch das Generaldepot und die Centralversandstelle für ganz Deutschland und dem Auslande in **München:**
Neue Münchner Kind-Drogerie (Carl Oppenheim) Müllerstr. 39, Frauenhoferstr.-Ecke.
Man achte genau auf die Adresse, und fordere ausdrücklich das **Volta-Kreuz** Nr. 20 027 oder die **Volta-Uhr** mit dem Bildniß des Professor Volta als Schutzmarke. Einzig berechnete Firma, das Bildniß des Professor Volta als Schutzmarke für **Volta-Specialitäten** aller Art benutzen zu dürfen.

Mer an Asthma
(Luftmangel) leidet, erhält **umsouft** und portofrei die durch D. R. G. geschützte **Ge's Asthma-Tafeln** zum Probiren. Man schreibe seine Adresse per Postkarte an die Adler-Apotheke in Frankfurt a. M.

Ein fetter Ochse
steht zum Verkauf bei **August Brandt, Eibenstock.**

Milchvieh-Verkauf.

Wegen Durchführung der Simmenthaler Rasse stehen mehrere tragende oder frisch melkende Kühe preiswerth zum Verkauf.
C. L. Reichel, Blautenthal.

Kinderstühle
Kindertische
Leiterwagen
empfehlen billigst
H. Eberwein.

Neuheiten in Fahrrädern

sind eingetroffen, aus den renommirtesten Fabriken Deutschlands, und empfiehlt solche unter Garantie
Hochachtungsvoll
Johannes Haas, Mechaniker.

Ein Transport von ca. 60 Stück sehr starker ostpreussischer
Läufer Schweine,
anerkannt guter Rasse, ist eingetroffen und steht zu billigsten Preisen in unseren Stallungen zum Verkauf.
Gebrüder Möckel, Stützengrün.

Clemens Zöllner
Möbel-Fabrik und Ausstellung
Gegründet 1874. Chemnitz, Neumarkt 7. Telephon 906.
Specialität:
Braut-Ausstattungen.

Complete Einrichtung zur **Complete Einrichtung** beim **Wohnungswechsel**
zu Mark 510
incl. **Salon** Mark 946.
1 Sopha, 2 Fauteuils mit Plüsch M. 180
1 Sophatisch, nussbaum 40
1 Verticow, Ia. furnirt 90
1 Trumeau 90
4 Rohrlehnstühle mit Muschelaufsatz 36 M. 436

Wohnzimmer.
1 Divan, Ia. Bez. u. Säul. M. 85
1 Auszugstisch 20
4 hochlehnlige Stühle 24
1 Pfeilerspiegel 24
1 Kleidersecretär 50
1 Nähtisch 16 M. 219

Schlafzimmer.
2 Bettstellen, franz. Form M. 50
2 Matratzen, Ia. Satindr. 72
2 Stühle 8
1 Waschtisch, Marmorpl. 34
1 Wäschschrank 40
1 Nachtschränkchen mit Marmorplatte 16 M. 220

Küche.
1 Küchenbüffet M. 46
1 Küchentisch, gedr. Füsse 15
2 Küchenstühle 6
1 Küchenrahmen 4 M. 71

Causeuse und 2 Fauteuils von M. 140, 160, 180, 200 u. s. w.
Sophas mit gutem Bezug M. 28—60.
Matratzen M. 18—36.
Bettstellen M. 11—25.
Kleider-Schränke M. 18—54.
Verticows M. 35—54.
Sophatische M. 14—25.
Schreibtische M. 40—78. u. s. w.
Grösste Auswahl.

Complete **Einrichtungen** zu Mark 200, 300, 450, 500, 700, 900, 1000, 1400, 1800 u. s. w. **Volle Garantie.**

Franco-Lieferung für Eibenstock und Umgegend mit meinen eigenen Geschirren, auswärts nach Uebereinkunft.

C. L. Flemming
Holzwaarenfabrik
Globenstein
Post Rittersgrün, Sachsen.
Radkämme, Holzzerne Riemenscheiben, Wagen, Hand- und Küchengeräte, Hobelbänke, Hosenstühle, Sportwagen, Wachtelhäuser, Flug- & Heckbauer, Gesangskasten, Einsatzbauer, Star-kasten.
Man verlange Preisliste Nr. 708.

6 u. 3/4 Maschinen
suche auf längere Zeit zu pachten od. beschäftigte Lohnweise in Seide.
Oscar Kinne, Schulstraße.

Li no le um
56, 67, 90, 135, 180, 200, 270, 315 und 360 cm breit, für ganze Zimmer oder als Läufer, engl. u. deutsche Waare. Reste für Stüchen, Corridore unt. Preis, 180 cm breit, das laufende Meter schon von M. 2,25 an beim
Linol-Dépôt Paul Thum, Chemnitz, Chemnitzstr. 2.

Für Kaffeetrinker!
Unter-Cichorien
ist vorzüglich schmackhaft, bekömmlich, anregend, nahrhaft, rein, löslich, ergiebig, sparsam, billig.
der beste Kaffee-Zusatz.
Dommerich & Co. Magdeburg.

Ein redigewandter Herr
findet Anstellung in einer der größten **Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaften.** Offerten beliebe man unter **O. K.** in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

Neuest. Hygien. Frauenstuh
empfiehlt **Paul Rosner, Friseur.**

Ein Laufbursche
wird sofort gesucht oder ein junger Mensch kann sofort als **Buchbinder** in die Lehre treten. Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Illuminations-Lämpchen
farb. Transparent-Lämpchen in roth, grün, milchweiß und gelb empfiehlt **Theodor Schubart.**

Günther & Co., Auerbach i. V.
Cementwaarenfabrik u. Betonbau-Geschäft
empfiehlt alle in dieses Fach einschlagenden Artikel, als: **Cementröhren**, diverse Weiten, rund und eiförmig, **Cementplatten** in verschiedenen Mustern, **Baustücke aller Art**, als: **Treppenkufen**, **Thüren** und **Fensterbänke**, **Fenstergerüste**, **Sims**, **Offenmauer** zc. **Brunnenringe**, **Sinkfläßen**, **Wassertröge**, **Abdeckungen**, **Vordächer**, **Trottoirplatten** zc. zc. **Ausführung jeder Betonarbeit. Solides Fabrikat. Billigste Preise. Prompte Bedienung.**

Fertige Flaggen,
reinwollene Flaggenstoffe, baumwoll. Flaggenstoffe, baumwoll. Decorationsstoffe liefert billigst
Bers.-Geish. Paul Thum
Chemnitz, Chemnitzstr. 2.

Ein Stamm Hamb. Hühner
1,7 gute Leger, 1897er Zucht verkauft noch billig
Max Bauer.

Jubiläums-Bilder
Wappen, Plakate
Stoklaternen, Diaphanien
Postkarten u. Festzeichen
empfiehlt
Theodor Schubart.

Empfehlung!
Frisches **Bärzburger Gemüse**, als: **Salat**, **Radieschen**, **Rabinschen**, **Schnittlauch**, **Petersilie**. Frische Eier und **Quart** empfiehlt
Alise Günzel, Grünwaarenhdlg.

DANK.

Für die vielen Beweise herzlichster Liebe und Theilnahme beim Begräbnisse unseres unvergesslichen lieben Bruders, Schwagers und Onkels, des königl. Försters

Karl August Wilhelm Täger,
 Inh. des Albrechts-Kreuzes,

sagen wir hierdurch allen Verwandten, Freunden und Bekannten den innigsten Dank.

Besonders Dank Herrn Pastor Jahn für die trostreichen Worte am Grabe unsers theuren Entschlafenen. Herzlichen Dank dem geehrten Gesangsverein „Liedertafel“ für die ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte.

Carlsfeld, Forsthaus Schmalzgrube u. Schloss Graupa bei Pillnitz, den 13. April 1898.

Die trauernden Hinterlassenen.



Köstritzer Schwarzbier.

Dieses altberühmte Bier, welches in Folge seines großen Malz- und Würze-Extractes und geringen Alkoholes besonders Kindern, Blutartern, Wöchnerinnen, nährenden Müttern und Konvaleszenten jeder Art von hohen medizinischen Autoritäten empfohlen wird, ist zu haben in Eisenstock bei

E. Heilmann, Bierdepot.

Kindergarten.

Montag, den 18. April, beginnt ein **neuer Kursus im Kindergarten.** Geehrte Eltern, welche mir ihre lieben Kleinen anvertrauen wollen, werden gebeten, mir dieselben am bezeichneten Tage Vormittag 9 Uhr zuzuführen.

Mittwoch und **Sonnabend** Nachm. von 2—4 Uhr **Strickstunde**, wozu ich noch Anmeldungen entgegennehme. Hochachtungsvoll

Hedwig Mirus.

III. und letztes Abonnement-Concert im Saale des Feldschlößchens.

Anfang präcis 8 Uhr. Eintritt 60 Pfg.

Programm:

- 1) Overture zu Aithalia v. Mendelssohn.
- 2) Concert für Posaune v. Sachse (Herr Jahn).
- 3) Andante favori v. Mozart (Streichquartett).
- 4) Im Frühling, Intermezzo v. Jungmann (Streichquartett).
- 5) Adagio für Violine v. L. Spohr (Herr stud. jur. H. Defer).
- 6) Nord und Süd, Ouverture v. Bauer.
- 7) Der Wanderer, Lied v. Fr. Schubert.
- 8) Puppen-Walzer v. Bayer.
- 9) Rondo des Lutins für Violine v. Bazzini.
- 10) Märchen v. Komjath (Streichquartett).
- 11) Oberländer (Jodler) Marsch v. Stalla.

Nach dem Concert BALL.

Es laden ergebenst ein **G. Oeser, Emil Scheller.**

Die Erfahrung eines halben Jahrhunderts bezeugt die Wirksamkeit der Sibirischen Waldwoll-Beeren gegen Gicht und Rheumatismus.

Wie wir durch Herrn Schneidermeister Teige hiersorts erfahren haben, bewähren Ihre Medikamente sich vortreflich bei Rheumatismus.

So bitten wir Sie, doch auch uns schnellmöglichst für unsere Tochter welche zu besorgen. Bauerngutsbesitzer **Weise** in Seifersdorf.

Für **Eisenstock** allein echt bei Frau **Hulda Meinel.**

Leipziger Allerlei

bei Bernh. Löscher, Rich. Schürer
 M. Steinbach, G. Emil Tittel
 E. Gerischer, E. verw. Hendel.

Handwerker-Verein.

Sonntag, den 17. April, **Abends 8 Uhr** im Vereins-Local (Flemmig's Restauration, 1 Treppe)

Vortrag über: „Die Organisation des Handwerks“. Es werden hierzu die geehrten Mitglieder des Handwerker- und des Gesellen-Vereins, der Innungen, sowie alle Handwerker, die sich dafür interessieren, hierdurch höflichst eingeladen.

Der Vorstand.
Bernhard Fritzsche.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtigster Theilnahme von nah und fern bei dem Begräbnisse unseres unvergesslichen Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers, Schwieger- und Grossvaters

Eduard Lenk

sagen wir hierdurch den tiefgefühltesten Dank.

Schönheide, den 7. April 1898.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Hôtel Rathhaus

Schönheide

empfiehlt sich einem geneigten Wohlwollen.

Gustav Kohser.

Thüringer Kunstfärberei Königsee, Chemische Wäscherei.

Etablissement 1. Ranges. Neue großartige Auswahl hochmoderner Farben. Reinlichst saubere, anerkannt vorzügliche Ausführung. Annahmestelle, Muster und portofreie Vermittlg. bei **C. G. Seidel, Eisenstock.**

Möbel!

Größtes Möbellager von Chemnitz, eines der größten i. Deutschland.

Unsere Lager nebst damit zusammenhängender Möbelfabrik sind in Folge ihrer großartigen Einrichtung eine Lebenswürdigkeit ersten Ranges in Chemnitz geworden.

Interessenten und vor allen Dingen Verlobten

empfehlen wir daher die Besichtigung derselben, **Ausstellungsräume** ca. 2500 qm groß mit 101 compl. eingerichteten Zimmern.

Julius Köhler Nachf.

Möbelfabrik mit Dampfbetrieb
 Chemnitz, innere Klosterstr. 12/14.

Zierold's Weinstuben

Schneeberg in der Nähe des Marktes. Gutgepflegte Weine — Angenehmer Aufenthalt. Flotte Bedienung!

Deutsches Haus.

Heute Sonnabend: **Sauere Flecke.**

Zum König Albert-Jubiläum empfehle

Illuminations-lämpchen

und Füllungen (Ersatz-Lichte) in bereits vorhandenen Blech- oder Thonnapfchen. Ferner bunte Gelatine-Cylinder von prachtvoller Wirkung. Bestellung, besonders für Füllungen u. Gelatine-Cylinder erbitte rechtzeitig.

H. Lohmann.

Blühende und Blattpflanzen

in reicher Auswahl. Obstbäume, Stachel- und Johannisbeeren, wilden Wein, Weißdorn zu Pflanzanlagen. Erfurter Blumen- und Gemüsesamen in nur bester Qualität. Grassamen in feinsten Gartenmischung für aushaltenden, schönen Rasen. Steckwurzeln usw. Jungen Kopfsalat u. Radishesen, stets frisch aus dem Beet, empfiehlt **Bernh. Fritzsche, Gärtner.**

Veränderungshalber

zu verkaufen: ein **starker Handwagen**, eine **Partie Körbe**, ein **ziemlich neuer Wehlkasten** und **Anderes mehr.** **Strobel,** Poststr. 5.

Die ganze Nacht kein Auge geschlossen wegen furchtbarer Zahnschmerzen!

Versuchen Sie es m. „EUDONT“! Sie werden sofort Linderung erhalten und der Zahnschmerz wird für längere Zeit, häufig sogar dauernd, beseitigt werden.

*) „EUDONT“ ist von dem bekannten praktischen Zahnarzt **Doctor Hummel, Dresden**, erfunden u. auf sachwissenschaftlicher Basis hergestellt. Preisgekrönt mit **goldener Medaille**. „EUDONT“ wird in zwei Mischungen (Fläschchen) abgegeben: a. Für Zahnschmerzen, entstanden durch Entzündung des Zahnnervs (hohle Zähne), b. für solche, die durch Entzündung der Zahnwurzelhaut (faulige Zahn-Wurzel) verursacht sind. Beide Fläschchen sind in handlichen Cartons verpackt, die außerdem alle bei der Anwendung des „EUDONT“ nöthigen Instrumente (Pinsel, Excavator (Zahnreiniger) und präparierte Watte-Kügelchen) enthalten. Diese Hausapotheke gegen Zahnschmerzen, mit Gebrauchsanweisung, ist vorrätzig in den meisten Apotheken zum Preise von nur **M. 1.50**, event. in Briefmarken, erfolgt Franco-Zusendung durch das Hauptdepot:

Apotheker Oscar Senff, Berlin C., Poststr. 26.

Bestandtheile: Eugenol (Nestlé's), gereinigt. Campher, rectificirten Spiritus aa 2, Chloroform 5 Tropfen, Jodtinctur, Glycerin aa 3, Opiumtinctur mit Saffran 5 Tropfen.

Depot in Eisenstock: Apotheker **G. Fischer.**

Saat- und Speisekartoffeln,

als: **magnum bonum, weiße Zaden, Galbrothe, Reichstanzler** und **Nichters Imperator** sind eingetroffen und empfiehlt solche zum Verkauf **Heinrich Bauer.**